

## Kanalisations-Begehren

---

**Bauherr:**

Firma:

Name / Vorname:

Strasse:

Telefon:

E-Mail:

PLZ / Ort:

---

**Projektverfasser:**

Firma:

Name / Vorname:

Strasse:

PLZ / Ort:

Telefon:

Mobile:

E-Mail:

---

**Lage des Objektes:**

Strasse:

Parzellen Nr.

Gebäude Nr.

---

**Art des zu entwässernden Objektes:**

- Einfamilienhaus mit Zimmer  
 Mehrfamilienhaus mit Wohnungen  
 Garage / Einstellhalle für Autos  
 Gewerbegebäude (Angabe über die Art des Betriebes und der anfallenden Abwässer)

- bestehendes Gebäude (Ausbau / Umbau)  
 Schwimmbassin

Ist eine Versickerung vorgesehen?

ja  nein

Ist eine Regenwassernutzung vorgesehen?

ja  nein

Werden industrielle / gewerbliche Abwässer abgeleitet?

ja  nein

Wenn ja, was für industrielle / gewerbliche Abwässer werden abgeleitet?

Lagerung von:

Bemerkungen:

Ort und Datum:

Bauherr:

Projektverfasser:

Grundeigentümer:

Für die Projektierung der Grundstücksentwässerung und die Einreichung des Kanalisations-Begehrens sind die Hinweise auf der Rückseite dieses Formulares zu beachten.

---

**Beilagen:**

- Situationspläne 1:500 (Katasterplan mit öffentlicher Kanalisation im Anschlussbereich und Anschlussleitungen), 3-fach
- Grundriss- und Schnittpläne (UG, EG; sämtlichen Liegenschaftsentwässerungselemente), 3-fach
- Umgebungsplan mit Eintrag der Oberflächenbeschaffenheit (ev. in EG-Plan integriert), 1-fach

---

**Bauabteilung:**

Hauptstrasse 33, 4143 Dornach; Tel 0617062510; [bau@dornach.ch](mailto:bau@dornach.ch) / [www.dornach.ch](http://www.dornach.ch)





## Hinweise für die Gesuchseingabe

### Gesetzliche Grundlagen (Aufzählung nicht abschliessend)

#### Bundesgesetzgebung

Bundesgesetz über den Schutz der Gewässer (Gewässerschutzgesetz)  
Eidgenössische Gewässerschutzverordnung  
Verordnung über den Schutz der Gewässer vor wassergefährdenden Flüssigkeiten

vom 24. Januar 1991  
vom 28. Oktober 1998  
vom 1. Juli 1998

#### Kantonale und kommunale Gesetzgebung

Verordnung zum Schutz der Gewässer  
Planungs- und Baugesetz  
Bauverordnung  
Abwasserreglement der Gemeinde Dornach  
GEP (Genereller Entwässerungsplan der Gemeinde Dornach)

vom 19. Dezember 2000  
vom 3. Dezember 1978  
vom 3. Juli 1978  
vom 26. Januar 2004  
vom 6. November 2006

### Verbindliche technische Normen und Richtlinien

Schweizer Norm SN 592 000 VSA/SSIV, Planung und Erstellung von Anlagen für die Liegenschaftsentwässerung -+ Gesetze, Normen und Bestimmungen gemäss Abschnitt 12  
Regenwasserentsorgung VSA, Richtlinie zur Versickerung, Retention und Ableitung von Niederschlagswasser in Siedlungsgebieten  
Zulassungsempfehlungen VSA/SSIV für Rohre, Formstücke, Verbindungen, sanitäre Apparate und Abscheideanlagen für die Liegenschaftsentwässerung  
Richtlinien des VSA für den Unterhalt von Leitungen und Anlagen der Kanalisation und der Grundstücksentwässerung

Ausgabe 2002  
Ausgabe 2002  
aktuelle Ausgabe  
Ausgabe 1992

1. Dieses Kanalisationsbegehren ist in einem Exemplar auszufüllen und zusammen mit den Planunterlagen an die Bauverwaltung Dornach, (Gemeindeverwaltung) einzureichen. Das Formular und alle Planunterlagen sind von der Bauherrschaft, dem Grundeigentümer und dem Projektverfasser zu unterschreiben.
2. Dem Kanalisationsbegehren sind folgende Planunterlagen und auf Normformat A4 gefalzt in 3-facher Ausführung beizulegen:
  - 2.1 Situationsplan 1: 500 mit Angabe der Leitungsführung der projektierten und ebenfalls schon bestehenden Grundstücksentwässerungsleitung bis und mit dem Anschluss an die Gemeindekanalisation oder an eine private Ableitung (der Eigentümer der privaten Leitung ist anzugeben).
  - 2.2 Detailpläne (3-fach) der Liegenschaft mit einer der vorgesehenen Ausführung entsprechenden Darstellung der Grundstücks- und Gebäudeentwässerung im Grundriss und Schnitt im Massstab 1: 100 oder 1:50 mit folgenden Angaben:
    - a) Im Schnittplan ist die Dachgestaltung anzugeben und zusätzlich bei Flachdächern der Aufbau.
    - b) Sämtliche Räume und Entwässerungsgegenstände mit der Bezeichnung ihrer Art (Abkürzungen gemäss SN 592'000, Ausgabe 2002).
    - c) die Leitungsführung der Abteilungen unter Angabe ihrer Innendurchmesser, dem Gefälle in Prozenten und dem Rohrleitungsmaterial.
    - d) die Lage der Entlüftungen, Kontrollschräfte, Sammlern, Putzöffnungen usw. mit entsprechenden Durchmessern.
    - e) die Höhenlage der Räume und Leitungen und des Terrains im Bereich der Entwässerungsanlagen (Höhen koten der Deckel und Sohlen).
    - f) Die Leitungen sind auf den Detailplänen wie folgt zu kolorieren:

Schmutzwasserleitungen	rot
Regenwasserleitungen	hellblau
Sickerleitungen	dunkelblau
bestehende Anlagen	braun
Leitungen an der Decke	entsprechende Farbe, gestrichelt
Leitungen für chemische Abwässer	orange
Abbruch	gelb
zu sanierende Leitungen	grün
- g) Im Schnittplan soll ein Längenprofil vom Anschluss an den Gemeindekanal bis zum letzten Hauptstrang dargestellt werden.
3. Bei einer allfälligen Versickerung ist das Versickerungsgesuch der Gemeinde Dornach einzureichen.
4. Umgebungsplan (einfach) mit Angabe der Beschaffenheit der Oberfläche (Rasen, Mergel, Kies, Verbundstein, Schwarzbelag ...) im Massstab 1:100 oder 1:50.
5. Das Gesuch wird in der Regel innerst 14 Tagen nach dessen Eingang behandelt.
6. Für die allfällige Aufgrabung einer Gemeindestrasse ist bei der Bauverwaltung, Dornach ein entsprechendes Gesuch einzureichen (Gesuch unter [www.dornach.ch](http://www.dornach.ch), / Online-Schalter / Aufgrabungsformular).
7. Für die allfällige Aufgrabung einer Kantonsstrasse ist beim Kreisbauamt III, Dornach ein entsprechendes Gesuch einzureichen (Gesuch über [www.so.ch](http://www.so.ch), Amt für Verkehr und Tiefbau, Kreisbauamt III).
8. Gesuche von Projekten ausserhalb der Bauzone und in Gewässerschutzzonen (Landwirtschaft, Einleitungen in Fließgewässer etc.) sind auf jeden Fall mit den zuständigen Ämtern vorab zu koordinieren.

### Planungsunterlagen (Werkplanauszug) liefert Ihnen gegen entsprechende Verrechnung:

Ing.-Büro Jermann AG, Altenmattenweg 1, 4144 Arlesheim (T 061 7069393 F 061 7069394, [www.jermann-ag.ch](http://www.jermann-ag.ch))<sup>2</sup>

<sup>2</sup> 2 I:\Bauverwaltung\K1\_Kanalisation\2\_Kanalisation\1\_Allgemein